

# INHALTSVERZEICHNIS

## VORBEMERKUNG ZUR ZITIERWEISE UND ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.... 11

1	EINLEITUNG.....	13
1.1	Einführung in das Thema.....	13
1.2	Vergleichender Ansatz.....	14
1.3	Lokale und temporale Eingrenzung.....	15
1.4	Einordnung in den Forschungsstand.....	17
1.4.1	Sachinhalte des Englischunterrichts in Deutschland.....	18
1.4.2	Analysen französischer Lehrpläne und Systematisierungsversuche.....	20
1.4.3	Schweden: Die Betrachtung verschiedener Diskursakteure.....	21
1.4.4	International vergleichende Arbeiten.....	24
1.4.5	Positionierung im Forschungskontext.....	26
1.5	Fragestellung und Struktur der Arbeit.....	26
2	FORSCHUNGSGEGENSTAND UND -METHODE.....	29
2.1	Diskursbegriff.....	30
2.2	Die Adaptation des Ansatzes der <i>Cambridge School</i> .....	31
2.2.1	Der neue ideengeschichtliche Ansatz der <i>Cambridge School</i> .....	31
2.2.2	Kritische Rezeption der <i>Cambridge School</i> und Anwendung.....	35
2.3	Bestimmung von Akteuren und Thema.....	37
2.3.1	Die Akteure im Diskurs.....	38
2.3.2	Das Thema des Diskurses: Kulturelle Inhalte.....	40
2.4	Methodisches Vorgehen.....	45
2.4.1	Textinterpretation auf hermeneutischer Grundlage.....	46
2.4.2	Schritte der Diskursanalyse.....	47
2.4.3	Fragenraster.....	48
3	DER CURRICULARE KONTEXT IN EUROPA UND DEN LÄNDERN.....	51
3.1	Die Arbeiten des Europarates.....	51
3.1.1	<i>Threshold Level</i> (1975) bis <i>CEFR</i> (2001).....	52
3.1.2	Studien zur soziokulturellen bzw. interkulturellen Kompetenz.....	57
3.2	Lehrplantheorie und -praxis in der Bundesrepublik Deutschland.....	60
3.2.1	Lehrplan und seine Beinahe-Synonyme.....	60
3.2.2	Lehrplantheoretische Entwicklungen seit den 1960er Jahren.....	63
3.3	Die Bestimmung der Lehrplaninhalte in Frankreich.....	68
3.3.1	<i>C'est dans le programme</i> .....	68
3.3.2	Auf der Suche nach der gemeinsamen Grundbildung.....	70
3.4	Schwedische <i>läroplaner</i> im Kontext von Bildung und Schule.....	75
3.4.1	Eine Vielzahl von Komposita auf <i>-plan</i> .....	75
3.4.2	Die Rolle von Inhalten und Zielen.....	77
3.5	Lehrplanerarbeitung und -modelle in den drei Ländern.....	80

4	DEUTSCHE ENGLISCHLEHRPLÄNE UND -DIDAKTIK UND DIE SACHINHALTE.....	85
4.1	Begriffe: Von Landeskunde zu (Inter-)Kultur.....	85
4.2	Kulturelle Ziele und Inhalte in bundesdeutschen curricularen Dokumenten .....	89
4.2.1	Die bayerische Hauptschule: Von der Sprachpraxis zur Inhaltsorientierung .....	90
4.2.2	Die bayerische Realschule: Stärkung der Themenorientierung.....	96
4.2.3	Das bayerische Gymnasium: Wissen und dessen Reduzierung.....	99
4.2.4	Die nordrhein-westfälische Sekundarstufe I: Zum Konsens über das Orientierungswissen.....	112
4.2.5	Die Sekundarstufe II in Nordrhein-Westfalen: Von Texten zu Themen.....	129
4.2.6	Deutschlandweite Referenzdokumente.....	136
4.3	Die Auseinandersetzung mit Kultur in der Englischdidaktik .....	140
4.3.1	Bestimmung englischdidaktischer Tendenzen.....	140
4.3.2	Fokus auf die Inhalte im fremdsprachendidaktischen Diskurs.....	143
4.3.3	Die Unterordnung unter das Ziel der Kommunikationsfähigkeit .....	146
4.3.4	Entwürfe eines Curriculums der kulturellen Inhalte.....	149
4.3.5	Der interkulturelle Fremdsprachenunterricht und die Inhaltsdimension .....	155
4.3.6	Von der Politischen Bildung zu <i>Cultural Studies</i> .....	167
4.3.7	Begründungen für kulturunabhängige bzw. -übergreifende Themen.....	176
4.3.8	Bilingualer Sachfachunterricht als der bessere Ort für Sachinhalte? .....	184
4.3.9	Kompetenzorientierung: Die Bildungsstandards, der <i>CEFR</i> und die Inhalte.....	186
4.4	Charakteristika der beiden Diskursakteure .....	190
4.4.1	Diachrone Tendenzen in Bezug auf Umfang der Inhalte und Schulformen.....	191
4.4.2	Vielfalt der Themengebiete und Länderbezüge.....	194
4.4.3	Argumentationen zwischen Inhaltsorientierung und -verdrängung.....	199
5	KULTURKONZEPTE IN <i>DIDACTIQUE INSTITUTIONNELLE</i> UND <i>DIDACTIQUE UNIVERSITAIRE</i> .....	203
5.1	Abgrenzung von <i>civilisation</i> und <i>culture</i> .....	203
5.2	Kulturelle Inhalte in den <i>programmes</i> .....	207
5.2.1	Das <i>collège</i> von 1977 bis 2007: Ausweitung der Ziele .....	207
5.2.2	<i>Le Socle commun</i> als Bezugspunkt (2006) .....	221
5.2.3	Das <i>lycée</i> von 1981 bis 2004: Auf dem Weg zum <i>programme</i> .....	221
5.3	Die Entdeckung der Inhalte in der <i>didactique des chercheurs</i> .....	237
5.3.1	Systematisierung der Ansätze .....	237
5.3.2	<i>Langue et culture</i> : Der Zusammenhang der beiden Fachinhalte .....	241
5.3.3	<i>Programme ou pas de programme</i> : Das ist die Frage .....	247
5.3.4	Strukturierung statt Zerstückelung.....	250
5.3.5	Interkulturelle Pädagogik und ihr Einfluss auf den Englischunterricht.....	256
5.3.6	<i>Le transculturel</i> und <i>le citoyen</i> : Eine kaum beachtete Möglichkeit .....	266
5.3.7	Die <i>perspective actionnelle</i> als neuer Ansatz.....	269
5.3.8	<i>EMILE</i> und der Respekt vor den Fächergrenzen .....	274
5.4	<i>Didactique institutionnelle</i> und <i>didactique universitaire</i> in Interaktion.....	277
5.4.1	Der lange Weg zu konkreten Inhaltslisten .....	277
5.4.2	Varianz der Domänen und Konstanz der Räume.....	280
5.4.3	Systematik ohne Enzyklopädismus: Eine ungelöste diskursive Spannung .....	283

6	DER SCHWEDISCHE DISKURS ZU KULTURINHALTEN .....	287
6.1	Kulturelle Sachinhalte als <i>realia</i> oder als <i>kultur</i> .....	287
6.2	Englischlehrpläne zwischen Freigabe und Vorgabe von Inhalten.....	290
6.2.1	<i>Grundskola</i> : Von Kulturorientierung zum interkulturellen Verstehen.....	290
6.2.2	<i>Gymnasieskola</i> : Wissen in der expandierenden englischsprachigen Welt.....	299
6.3	Späte, aber deutliche Positionen der Englischdidaktik .....	306
6.3.1	Die Situation der Fremdsprachendidaktik.....	306
6.3.2	Sprachdidaktische Einführungsbände und der kommunikative Ansatz .....	309
6.3.3	Die Rolle des Englischen und sein Einfluss auf die Inhalte .....	313
6.3.4	Inhaltsorientierung im Vergleich von Englischunterricht und <i>SPRINT</i> .....	315
6.3.5	<i>Kultur</i> in den nationalen Tests und die Rezeption des <i>CEFR</i> .....	316
6.3.6	Interkulturelles Verstehen als Hauptziel.....	318
6.3.7	Alternativediskurse um das multikulturelle Klassenzimmer .....	323
6.4	Schnittmengen zwischen den Diskursakteuren.....	328
6.4.1	Kultur: Ein lange Zeit peripherer Aspekt.....	329
6.4.2	Ein immer weiter gefasstes Inhaltskonzept.....	331
6.4.3	Schweigen und Negation als Diskursmuster.....	333
7	VERGLEICH DER PERSPEKTIVEN.....	335
7.1	Länderspezifische Traditionslinien .....	336
7.1.1	Mehr als 30 Jahre Diskurs und eine Verschiebung um je ein Jahrzehnt .....	336
7.1.2	Deutschland: Die kulturellen Inhalte im Fokus .....	339
7.1.3	Frankreich: Die Bedeutung von <i>civilisation</i> .....	341
7.1.4	Frankreich: <i>formation générale</i> und <i>culture générale</i> .....	342
7.1.5	Schweden: Fremdsprachenunterricht für den Marktplatz.....	343
7.1.6	Schweden: Demokratische Vorstellungen von Unterricht und Schule.....	344
7.2	Die drei Diskursräume unter der Lupe: Unterschiede im Detail .....	345
7.2.1	Reduktion, Konstruktion, Strukturierung und Lokalisierung .....	345
7.2.2	Unterrichtskonzeptionen und die Inhaltsdimension.....	357
7.3	Lücken im Diskurs .....	363
8	AUSBLICK.....	365
	BIBLIOGRAPHIE .....	367
	ANHANG.....	411